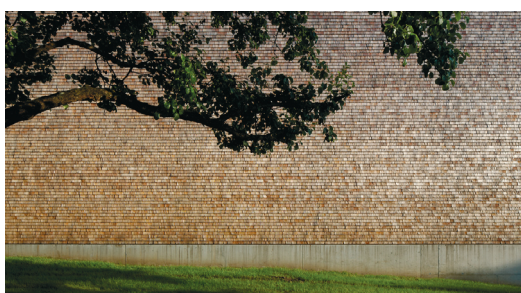


Musikhaus RöthisRautenastraße 29
6832 Röthis

© Hanspeter Schiess



vai

vorarlberger architektur institut
Marktstraße 33, 6850 Dornbirn
0043 (0)5572 51169
info@v-a-i.at www.v-a-i.at

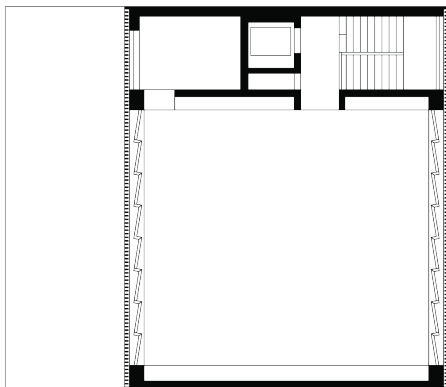
Projektdaten

BauherrGemeinde Röthis,
Bgmst. Nobert Mähr
T 05522 453 250
buergemeister@roethis.at**Planungsdaten**Wettbewerb 11/ 2007
Planung 2008 – 2010
Bauzeit 2009 – 2010**Bauwerkskosten** 980.000,- €**KB 2-4****Kosten pro m²** 2.306,- €/m²**Kosten pro m³** 443,- €/m³**Konstruktion** Stahlbeton- und Holzbau**Architektur**cukrowicz nachbaur
architekten zt gmbh
Anton Nachbaur-Sturm
Andreas Cukrowicz
Bregenz, T 05574 827 88
www.cn-architekten.com
Projektleitung
Christian Schmölz**Objektdaten**Grundstücksfläche 1.860 m²
Bruttogeschossfläche 532 m²
Nutzfläche 425 m²
Bebaute Fläche 191 m²
Umbauter Raum 2.214 m³**Fotos**

Hanspeter Schiess Fotografie, Trogen, CH

**weitere
Wettbewerbs-
Teilnehmer**Marte Marte Architekten
Nägele Waibel
Arch. DI Hans Hohenfellner
Architekturterminal, Röthis
Architekten DI Kaufmann Hermann ZT GmbH
Arch. DI Bernardo Bader
Pichler Bau+Plan GmbH

1. Obergeschoss

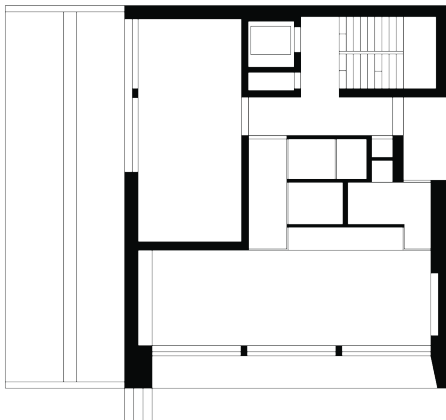


architektur vorORT

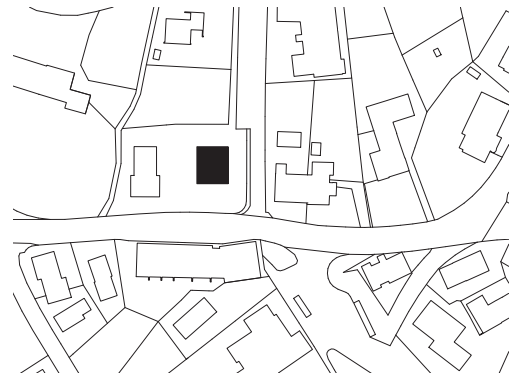
076

18|03|2011

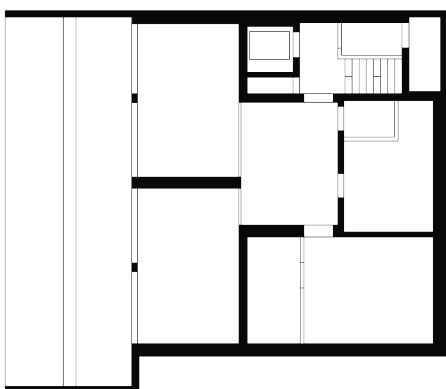
Erdgeschoss



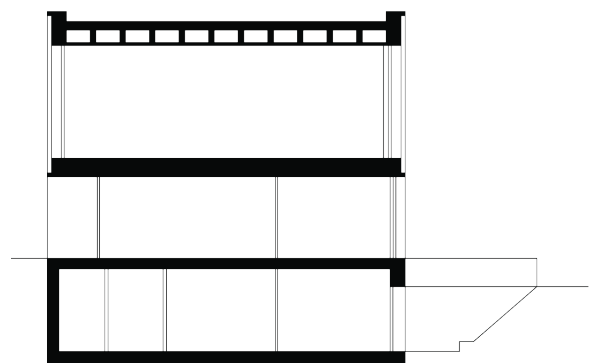
Lageplan



Untergeschoss



Schnitt



Projektbeschreibung

Das Grundstück im Zentrum von Röthis, auf dem ein zurzeit noch ungenutztes Bauernhaus steht, gehört der Gemeinde. Mit dem Bestand schafft das im nordöstlichen Bereich aktuell errichtete Musikhaus eine Hofsituation. Von der Straße wird der Neubau deutlich abgerückt und der entstehende attraktive Platz vom Café als Gastgarten genutzt.

Der Baukörper fügt sich mit quadratischem Grundriss als zweigeschossiger Solitär maßstäblich und richtungsneutral ein. Das gesamte Obergeschoss wird mit dem Probelokal ausgefüllt. Dass dieses an zwei gegenüberliegenden Seiten verglast ist, erkennt man mit vertiefendem Blick, bzw. in der Nacht noch deutlicher. Vertikale, starre Holzlamellen beruhigen außen in ihrer Gleichförmigkeit die Fassade und geben innen ein gefiltertes, schönes Licht. Sämtliche raumhohen Fensterflächen stehen im gleichen Winkel schräg. Dies hat raumakustische Gründe, es gibt kein Flatterecho, und dass alle auch offenbar sind, putztechnische.

Im Erdgeschoss finden sich der Sitzungsraum des Musikvereines und das Café CABAKO mit Bäckerei. Die Einzelproberäume im Untergeschoss wirken durch natürliche Belichtung ebenfalls sehr attraktiv. Sie sind großzügig nach außen zur abgeboachten Wiese und nach innen zum Gang verglast.

Das Gebäude ist als massive Stützen-Platten-Konstruktion mit vorgehängten Holzelementen ausgeführt und erfüllt Niedrigenergiestandard. Fassadenbekleidungen aus Holzschindeln sprechen eine ortsübliche Material- und Oberflächensprache. Die vertikalen Holzlamellen im Bereich des Musikprobelokals interpretieren traditionelle Themen von Fassadenfiltern.

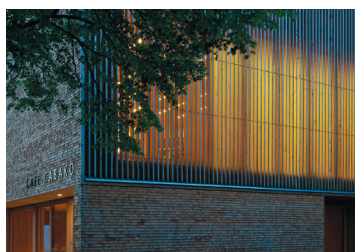
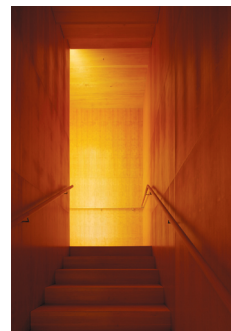
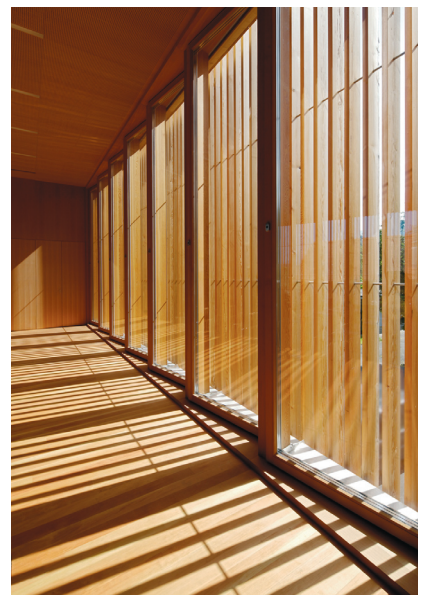
Text: Martina Pfeifer Steiner

architektur vorORT

076

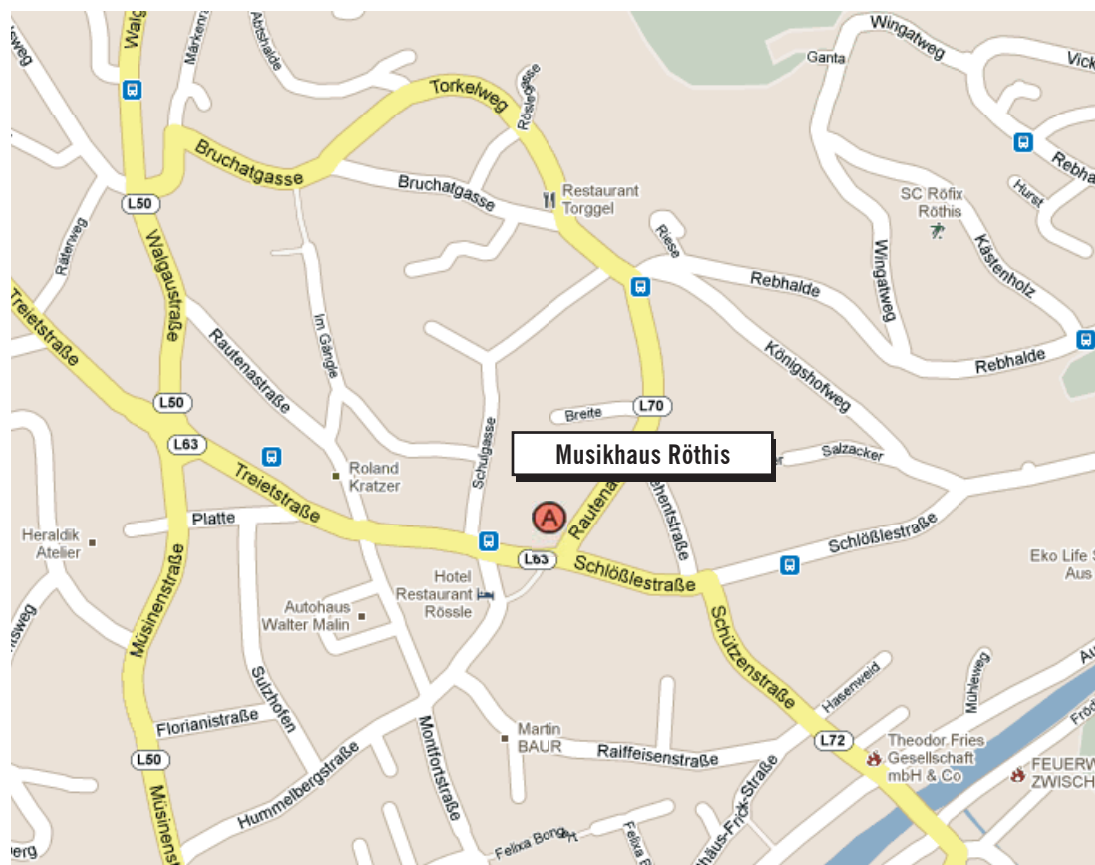
18|03|2011

Musikhaus Röthis
Rautenastraße 29
6832 Röthis



© Hanspeter Schiess

Lageplan | Anfahrt



Musikhaus Röthis
Rautenastraße 29
6832 Röthis